Freistaat
SACHSEN

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**
Olaf Hoppe

**Durchwahl**
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

15.11.2026

## Unerlaubter Drohnenaufstieg am Flughafen Leipzig/Halle - Pilot gestellt | Sachbeschädigung an Kirche | Hyundai i20 in Brand

### Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 408|26

Verantwortlich: Moritz Peters

### Unerlaubter Drohnenaufstieg am Flughafen Leipzig/Halle - Pilot gestellt

Ort: Schkeuditz, Gerbisdorf

Zeit: 14.11.2026, gegen 10:40 Uhr

Die Drohnenabwehr hat am Samstagvormittag einen 19-Jährigen festgestellt, der unerlaubt eine Drohne in der Nähe des Flughafens aufsteigen ließ.

Der Heranwachsende (deutsch) steuerte in der Kontrollzone 1 eine Drohne, ohne die notwendige Genehmigung des Towers zu haben. Aufgrund des Drohnenaufstiegs wurde der Flugverkehr auf der Nordpiste kurzzeitig eingestellt. Beamte der Bundespolizei konnten den Jugendlichen mit seiner Drohne stellen und übergaben ihn später an Beamte des Polizeireviers Leipzig-Nord. Aufgrund der temporären Sperrung der Nordpiste kam es nicht zur Gefährdung des Luftverkehrs. Die Ermittlungen wegen eines Verstoßes gegen die Luftverkehrs-Ordnung wurden aufgenommen.

Die Polizeidirektion Leipzig weißt erneut auf ihre Sonderseite hin, auf welcher die Regeln für den Drohnenbetrieb im Umfeld des Flughafens dargestellt sind: https://www.polizei.sachsen.de/de/leipzig-drohnen.html

### Sachbeschädigung an Kirche

Ort: Leipzig (Grünau-Mitte), Karlsruher Straße

**Hausanschrift:**
**Polizeidirektion Leipzig**
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 14.11.2026, gegen 13:30 Uhr

Am frühen Samstagnachmittag wurden drei Fenster einer Grünauer Kirche durch Steinwurf beschädigt.

Der unbekannte Täter warf Steine gegen drei Fensterscheiben der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde »Grünauer Oase" und beschädigte sie. Ein Gemeindemitglied befand sich zum Zeitpunkt der Tat im Gebäude, blieb aber unverletzt. Der Sachschaden wird auf rund 1.650 Euro beziffert. Das Polizeirevier Leipzig-Südwest hat die Ermittlungen wegen dieser gemeinschädlichen Sachbeschädigung aufgenommen.

## Balkonbrand

Ort: Leipzig (Zentrum-West), Marschnerstraße

Zeit: 14.11.2026, gegen 20:40 Uhr

Am Samstagabend kam es in der Leipziger Innenstadt zu einem Balkonbrand an einem Mehrfamilienhaus. Dabei wurde niemand verletzt.

Aus bisher ungeklärter Ursache geriet ein auf dem Balkon abgestellter, gasbetriebener Pizzaofen in Brand. Durch das Feuer entstand Sachschaden an der Außenfassade, dessen Höhe noch nicht beziffert werden kann. Während der Löscharbeiten der Berufsfeuerwehr verließen Anwohner das Mehrfamilienhaus. Nach Freigabe durch die Feuerwehr konnten sie wieder in ihre Wohnungen zurückkehren. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines Branddeliktes aufgenommen.

## Hyundai i20 in Brand

Ort: Leipzig (Lausen-Grünau), Seestraße

Zeit: 14.11.2026, gegen 17:25 Uhr

Am späten Samstagnachmittag geriet im Leipziger Westen ein Hyundai i20 in Brand.

Das ordnungsgemäß abgestellte Auto wurde von unbekannten Tätern in Brand gesetzt. Trotz des schnellen Eingreifens der Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lausen erlitt das Fahrzeug einen Totalschaden. Bei dem Brand wurde niemand verletzt. Die Höhe des Schadens wird auf circa 4.000 Euro geschätzt. Das Polizeirevier Leipzig-Südwest hat die Ermittlungen wegen eines Branddeliktes aufgenommen.

## Hausfriedensbruch und Androhung von Straftat

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Eisenbahnstraße

Zeit: 14.11.2026, gegen 14:30 Uhr

Am Samstagnachmittag drangen Unbekannte in ein Gebäude im Leipziger Osten ein, zündeten Pyrotechnik und hingen Banner mit Forderungen aus den Fenstern.

Zwei Täter, mutmaßlich aus der linken Szene, drangen gewaltsam durch den Hintereingang in ein unbewohntes, sich im Umbau befindliches Mehrfamilienhaus ein. Während die beiden Personen zwei Bengalfeuer zündeten, hingen sie zwei Banner aus einem Fenster. Dabei skandierten sie unverständliche Parolen. Auf den Bannern war die Androhung einer Straftat sowie ein Mobilisierungsaufruf für die GenZ-Versammlung am 20. November zu lesen. Anschließend entfernten sich die Täter vom Ort. Der entstandene Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden. Der Staatsschutz der Polizeidirektion Leipzig hat die Ermittlungen aufgenommen.